

Düren, 26. Januar 2024

Jahresbericht 2024

Liebe Freundinnen und Freunde der Musikschule Düren und der Cappella Villa Duria,

das zurückliegende Jahr 2024 verlief im positiven Wortsinn erfreulich unspektakulär: die uns obliegenden administrativen Verpflichtungen wie die Steuererklärung und die Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der städtischen Zuschüsse durch das Kulturamt konnten ohne Beanstandung abgewickelt werden und führten zum Fortbestand der Befreiung von der Körperschaftssteuer und der Subventionen durch die Stadt Düren.

Auch das reichhaltige musikalische Programm der Cappella Villa Duria und der Musikschule Düren konnte bis auf wenige Ausnahmen in der geplanten Weise realisiert werden. Gleichwohl bedarf es insbesondere bei den Oratorienkonzerten mit dem großen Orchester der Cappella Villa Duria stets einer kritischen Bestandsaufnahme der zur Verfügung stehenden Mittel, zumal es in der Vergangenheit nicht immer gelungen ist, eine zur Kostendeckung hinreichende Besucherzahl zu akquirieren. Dennoch dürfen wir auf ein gelungenes musikalisches Jahr 2024 zurückblicken.

1. Konzerte der Cappella Villa Duria

- 1.1. Bach: Weihnachtsoratorium IV-VI am 07. Januar 2024, St. Michael, Lendersdorf
- 1.2. Brahms, Schostakowitsch, Strauß: Neujahrskonzert am 14. Januar 2024, Haus der Stadt
- 1.3. Jenkins: Passionskonzert „And the mother did weep“ am 03. März 2024, St. Marien, Düren
- 1.4. Schütz u.a.: Konzert am Palmsonntag am 24. März 2024, Kapelle der LVR Klinik, Düren
- 1.5. Mozart im Mai am 5. Mai 2024, St. Marien, Düren
- 1.6. Harmoniemusik, SBO der Musikschule am 12. Mai 2024, Haus der Stadt
- 1.7. Salon Rossini – auf historischen Instrumenten, Schloss Burgau am 01. September 2024
- 1.8. Die vier Jahreszeiten in Buenos Aires, Schloss Burgau am 06. Oktober 2024
- 1.9. Mozart: Requiem (Süssmayer-Fassung) am 10. November 2024, St. Marien, Düren
- 1.10. 16. Karnevalistisches Konzert zur Sessionseröffnung am 11. November 2024, Haus der Stadt
- 1.11. Barockmusik im Kerzenschein am 01. Dezember 2024, St. Mariä, Frauwüllesheim
- 1.12. Bach: Weihnachtsoratorium I - III am 22. Dezember 2024, St. Michael, Lendersdorf
- 1.13. Konzert zum Jahresausklang am 31. Dezember 2024, St. Joachim, Düren

2. Im Jahr 2024 geplante, aber nicht realisierte Projekte

- 2.1. Brucknerprojekt (Messe und Te Deum), geplant im September 2024, St. Marien: wegen hoher Kosten verschoben auf 09-2025.

- 2.2. Weihnachtskonzert, geplant am 15. Dezember 2024, Haus der Stadt:
wegen zu geringer Nachfrage im Vorverkauf abgesagt.

Cappella Villa Duria bot dem Dürener Publikum ein interessantes, abwechslungsreiches Programm mit den Konzerten im Haus der Stadt, in der Marienkirche und auf Schloss Burgau.

Ein temperamentvoller Auftakt war das Neujahrskonzert mit der Akademischen Konzertouverture von Johannes Brahms, Schostakowitschs „Moscow Cheryomushki Suite“ und „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar, gefolgt natürlich von Musik von Johann Strauss.

Ein nachdenklicher Höhepunkt des Programms zeigte sich im Passionskonzert mit dem Stabat Mater und „The Peacemakers“ des noch lebenden Komponisten Karl Jenkins: „And the Mother did weep“. Ein denkwürdiges Konzert mit Werken, die das Leid der Menschen im Krieg deutlich machen und eine Friedensbotschaft senden.

Weitere Höhepunkte das Mozart-Requiem in der Süßmayer-Fassung und „Jauchzet, frohlocket“: die Kantaten I-III der Weihnachtsoratoriums von J.S.Bach!

Besondere Konzerte auf Schloss Burgau waren „La Lumière du Sud“: Lena Kravets und Tobias Kassung mit einem wunderbaren Konzert französischer Kammermusik, und „Salon Rossini“: Große Oper in kleiner Besetzung auf historischen Instrumenten der Rossinizeit.

Bei den Foyerkonzerten stand Jazz im Vordergrund: „Swiniging Ladies +2“ mit Nicki Parrott, Stefanie Trick, Paolo Alderighi und Engelbert Wrobel und „Wildes Holz“ mit der ungewöhnlichen Besetzung Blockflöten, Gitarre und Kontrabass!

Trotz dieser hervorragenden Programmpunkte muss auch gesagt werden, dass ein geplantes großes Konzert mit geistlichen Werken von Anton Bruckner zum Gedenken an den 200. Geburtstag des Komponisten wegen zu hoher Kosten verschoben werden musste und hoffentlich in der nächsten Saison stattfinden kann.

Leider musste auch das große Weihnachtskonzert im Haus der Stadt, geplant für den 15. Dezember, wegen zu geringer Nachfrage abgesagt werden.

3. Veranstaltungen der Musikschule

- 3.1. Konzert „Junge Talente“ am 22. Januar 2024
- 3.2. Frühjahrskonzert Akkordeon am 13. April 2024, Schloss Burgau
- 3.3. Konzert des 1. Dürener Akkordeonorchesters am 17. November 2024, Haus der Stadt
- 3.4. Konzert der Jugendorchester am 21. April 2024, Haus der Stadt
- 3.5. Montagskonzerte am
 - 26. Februar,
 - 18. März,
 - 06. Mai,
 - 10. Juni,
 - 30. September,
 - 18. November,
 - 16. Dezember 2024
- 3.6. Weihnachtskonzerte am 18. Dezember 2024, St. Marien, Düren

Mit den Darbietungen der Musikschule im Jahr 2024 wurde einerseits ein umfassender Einblick in die Breite des musikalischen Angebotes vermittelt und zum anderen das pädagogische Konzept weiterverfolgt, die Schülerinnen und Schüler an das öffentliche Vorspielen vor Publikum heranzuführen, wie die Zuhörer beim Konzert „Junge Talente“ und bei den Montagskonzerten mit Begeisterung erleben konnten.

Den künstlerischen Höhepunkt bildeten wie im vorangegangenen Jahr die beiden Akkordeonkonzerte unter dem ästhetischen souveränen Dirigat der Musikschulleiterin, Andrea Nolte, und das Konzert der Jugendorchester im Haus der Stadt.

Wie im vergangenen Jahr fanden auch die beiden Weihnachtskonzerte großen Anklang in der voll besetzten Marienkirche.

4. Produktionen „Andantino“

- 4.1. Zeltabenteuer im Schlosspark am 25./26. Februar 2024
- 4.2. Landmusik in der Ferne am 28./29. April 2024
- 4.3. Es fließt und gießt... am 23./24. Juni 2024
- 4.4. Willkommen im Schloss am 29./30. September 2024
- 4.5. Ab in die Wüste – eine märchenhafte Reise am 10./11. November 2024
- 4.6. Oh du fröhliche! Viel Lärm um nichts?! am 08./09. Dezember 2024

Das Kinderprogramm „Andantino“ unter der Leitung der Musikpädagogin Anja Leu präsentierte im Berichtsjahr sechs Konzertproduktionen, die jeweils dreimal zur Aufführung kamen: zweimal sonntags als Familienkonzert im Rittersaal auf Schloss Burgau und einmal montags als Konzert für Kindergärten und Grundschulen.

Erfreulicherweise ist es dem Förderverein gelungen, für diese Konzertreihe einen gesonderten jährlichen Zuschuss von 10.000.- Euro seitens der Stadt Düren zu erwirken, so dass das Budget der Cappella Villa Duria, das die Produktionskosten bisher allein aufgefangen hat, deutlich entlastet wird. Im Zuge dieser Subvention wurde zur Verbesserung der finanziellen Transparenz im Dezember 2024 ein separates Girokonto für „Andantino“ durch den Förderverein eingerichtet.

Bedauerlicherweise ist der Zuspruch zu den Andantino-Konzerten derzeit aus nicht klar ersichtlichen Gründen rückläufig, so dass sich der Förderverein veranlasst sah, das Angebot vorübergehend auf fünf Produktionen pro Jahr zu beschränken, um einer defizitären finanziellen Entwicklung zuvorzukommen.

5. Produktionen „Düren tanzt“

- 5.1. Kick-Off Workshop „Beyond Beauty“ am 21. September 2024
- 5.2. Premiere „Beyond Beauty“ am 30. November 2024

Auch das der Cappella Villa Duria angegliederte Community-Dance-Projekt „Düren tanzt“ (Leitung Gisela Neumann-Wibbeke und Thea Link-Roovers), präsentierte nach einem öffentlichen vorbereitenden Workshop in der Kulturfabrik Becker & Funck eine glanzvolle, mitreißende Aufführung im vollbesetzten Haus der Stadt.

Unter der choreografischen Regie von Ronja Nadler und Derya Kaptan wurde das Sujet „Schönheit“ im Zusammenspiel zwischen den Generationen von 47 kostümierten Tänzerinnen und Tänzern im Alter von 9 bis 74 Jahren in verschiedenen Szenen interpretiert unter Einschluss von eindrucksvollen Solis der Erwachsenen und der Kinder sowie einer artistischen Breakdance-Einlage. Das Publikum, unter dem sich mit der bekannten Choreografin Irene Kalbusch („Irene K“) ein sehr prominenter Gast befand, dankte dem Ensemble mit Standing Ovations. Aufgrund des großen Erfolges haben in diesem Jahr bereits nachfolgende Aufführungen im Space, Ludwig Forum Aachen, und in der Sporthochschule Köln stattgefunden.

Die Einwerbung der benötigten Mittel erfolgte eigenständig durch „Düren tanzt“ über diverse Sponsoren. Für Zahlungseingänge und Ausgaben hat der Förderverein im Juni 2024 ebenfalls ein gesondertes Girokonto für „Düren tanzt“ eingerichtet.

6. Aus dem Schulbetrieb der Musikschule

6.1. Lehrkörper / Sekretariat

- 24 festangestellte Lehrkräfte, überwiegend in Teilzeit
- 2/24 Lehrkräfte ab 01.10.2024 im Ruhestand (Klaus Luft und Werner Kloubert)
- 34 Honorarlehrer
- 4/34 Honorarlehrer nicht ganzjährig aktiv
- 2 Sekretärinnen
 - Michaela Münstermann – Vollzeit
 - Ina Dang – Teilzeit

6.2. Schüler

- Zunahme der Anzahl der Schülerinnen und Schüler!
- Aktuell knapp 2.000 gegenüber 1.900 im Jahr 2023

6.3. Patenschaften / „Deutschlernen mit Musik“

- Kostenübernahme des Fördervereins für
 - 7 Patenschaften (3x Violine, 2x Klavier, 1x Cello, 1x Tanz) und
 - 3 Kurse „Deutschlernen mit Musik“ (Katholische Gesamtschule St. Joachim und Paul-Gerhard-Schule)

6.4. Wettbewerb „Jugend musiziert“

- Erfolgreiche Teilnahme von 2 Schülern beim Regionalwettbewerb
 - Ella Munsche – Saxophon 2. Preis
 - Reyansh Sinha – Gitarre 1. Preis
- Erfolgreiche Teilnahme von 1 Schüler beim Landeswettbewerb NRW
 - Reyansh Sinha – Gitarre 1. Preis

6.5. Tag der offenen Tür am

- 17. Februar und
- 31. August 2024

Beide Tage der offenen Tür wurden gastronomisch durch den Förderverein unterstützt und waren ein Riesenerfolg: an die 100 interessierte Familien hatten sich jeweils eingefunden. Es wurde erneut eine große Anzahl an Anmeldungen entgegengenommen mit der Folge, dass in vielen Fachbereichen aktuell Wartelisten bestehen, da die Kapazitäten voll erschöpft sind.

7. Aktivitäten des Fördervereins

7.1. Vorstandssitzungen

Schwerpunkthemen und Beschlussfassung

- 19.02.2024 → Erstellung Broschüre Spielzeit 2024/25 (Gast: Leiterin Düren Kultur, Frau Drs. G. Gellings)
 - Festlegung von Deadline für Veranstaltungsinformationen, Korrekturschleifen und Endkorrektur
- 04.03.2024 → Bekanntgabe der städtischen Förderung für Andantino (10.000.- €/Jahr)
 - Wegfall des bisherigen Zuschusses von 1.200.- €
- 17.06.2024 → Evaluation der Patenschaften
 - Basisförderungszeit 2 Jahre. Vor weiterer Förderung qualitative Überprüfung am Ende des 2. Jahres und verpflichtende Teilnahme an (mindestens) einem Projekt (Konzert, Orchester/ Chor, Vorspiel)

- Erweiterung der bisherigen halbjährlichen Geltungsdauer der Anmeldungen auf 1 Jahr
- 28.10.2024 → Kostenentwicklung der Andantino-Produktionen
- Vorübergehende Reduktion auf 5 Produktionen/Jahr wegen aktuell drohender defizitärer Entwicklung des Andantino-Projektes trotz Subvention durch die Stadt

7.2. Mitgliederversammlung

Tagesordnungspunkte

- 04.03.2024
- Aktivitäten von Cappella Villa Duria und Musikschule 2023
 - Präsentation der Jahresbilanzen 2023
 - Entlastung des Vorstands
 - Wahl der Kassenprüfer

8. Zahlen / Spenden

8.1. Förderverein

Musikschulgebühren/Patenschaften		6.630,00 €
Spenden		
	gesamt	15.160,00 €
davon	Lions Kalender zum Advent	2.500,00 €
	Förderverein Louis-Braille-Schule	1.000,00 €
	Caritasverband Düren-Jülich	1.300,00 €
	Lions-Hilfswerk Marcodorum	500,00 €
	Hans-Michael und Ursula Heiser	1.000,00 €
	Caesar-Schoeller-Stiftung	1.000,00 €
	Stadt Düren für SBO Stadtfest	500,00 €
	Dr. Erich Stillger, Trauerfall Gregor Fuchs	300,00 €

8.2. Finanzierung CVD

Zuschüsse Stadt Düren		50.000,00 €
Sponsoring Stadtwerke Düren		3.000,00 €
Sponsoring Mediaplus International		1.500,00 €
Großspenden		
	Maletz & Esser GmbH Stahl- und Gerätebau	2.000,00 €
	Bürgerstiftung Düren	2.500,00 €
	Kath. Kirchengemeinde St. Lukas	500,00 €
	Lions Hilfswerk Marcodorum	12.730,00 €

8.3. Andantino

Zuschuss Stadt Düren	11.200,00 €
----------------------	-------------

8.4. Düren tanzt

Stadt Düren	1.500,00 €
Gewinnssparverein Sparda-West	500,00 €
Victor-Rolff-Stiftung	4.000,00 €
NRW Sozialkultur	4.500,00 €
Bürgerstiftung Düren	1.000,00 €
SWD-Stiftung	1.500,00 €
GGs Birkesdorf	600,00 €
Sparkasse Düren Kultur- und Naturstiftung	6.000,00 €
gesamt	19.600,00 €

Auch in diesem Jahr ist es uns ein großes Anliegen, allen oben aufgeführten Organisationen und Personen herzlich zu danken, die unsere Arbeit mit ihren großzügigen Spenden unterstützt bzw. überhaupt erst möglich gemacht haben. Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang der Rat der Stadt Düren, dessen Fraktionen ohne Ausnahme der Subvention des Andantino-Projektes zugestimmt haben. Unser Dank gilt in gleicher Weise allen Mitgliedern und Förderern unseres Vereins, die uns mit Jahresbeiträgen und kleineren Zuwendungen geholfen haben, unsere vielfältigen Zielsetzungen und Aufgaben umzusetzen.

Besonders die zweifellos sehr kostenaufwändigen großen Oratorienprojekte lehren uns stets aufs Neue, wie sehr wir auf tatkräftige Sponsoren angewiesen sind, um unserem Anspruch als Konzertforum der Stadt Düren gerecht zu werden und zu bleiben. Ebenso verpflichtet fühlen wir uns natürlich unserem sozialen Engagement, denn wir möchten weiterhin gewährleisten, dass alle Kinder und Jugendliche unabhängig von den wirtschaftlichen Möglichkeiten ihrer Eltern Zugang zu musikalischer Bildung und Verwirklichung erhalten können.

Insofern bitten wir Sie abermals, uns auch in diesem Jahr Ihre freundliche Treue zuteilwerden zu lassen. Falls Sie die Möglichkeit sehen, die Arbeit der Musikschule und der Cappella Villa Duria auch in Ihrem Umfeld bekannt zu machen, wären wir Ihnen sehr verbunden, denn jede Form der Werbung für uns ist hilfreich und hochwillkommen.

Für die wohlwollende Aufnahme unseres Anliegens danken wir Ihnen vielmals.

Mit freundlichen Grüßen

für den Vorstand:

Dr. Gerold Link
Vorsitzender

Dr. Gisela Hagenau
Stellv. Vorsitzende

des Vorstands des Fördervereins
der Musikschule Düren e.V.